



Die Reise mit „Kinder-helfen-Kindern“

geht in diesem Jahr nach Sierra Leone

Im Schwabenländle hört man zur Begrüßung „Grüß Gott“. Wenn man sich in Sierra Leone begrüßt, dann sagt man „How di bodi?“ (wie geht es dir) und antwortet „Tell God tenki“ (sag Gott Danke).

„Gott sei Dank! – Ein Grund zu danken“ ist auch das Motto des diesjährigen Gottesdienstes, indem das aktuelle Projekt von „Kindern helfen Kindern“ vorgestellt wird. Das Land im Westen Afrikas hat über 8 Millionen Einwohner und ist wunderschön. Es gibt das Meer und lange Sandstrände, Palmen und bewaldete Berge. Es wachsen tropische Früchte wie Mango, Ananas und Kakao. Und dennoch ist die Armut und der Hunger sehr groß im Land. Auch die Analphabetenrate ist sehr hoch, nur die Hälfte der Menschen zwischen 15 und 49 Jahren können lesen und schreiben. Nicht alle haben oder hatten die Möglichkeit in die Schule zu gehen. Analphabetismus und Armut gehen Hand in Hand.

Von Anfang an hat sich die Evangelisch-methodistische Kirche in Sierra Leone dafür eingesetzt, dass neben der Verkündigung des Evangeliums auch Gesundheitseinrichtungen und Bildungsmöglichkeiten im Land geschaffen werden. Inzwischen gehören dazu 302 Grundschulen und 54 weiterführende Schulen.

Der Bedarf ist aber vor allem in den entlegenen Landesteilen weiterhin groß. Der Distrikt Pujehun ist am schlechtesten mit Schulen versorgt. Seit 2017 gibt es in Pujehun eine EmK Gemeinde, sie ist die erste und einzige in diesem Distrikt. Und neben der Kirche konnten,



mit Unterstützung der EmK in Norwegen, bereits drei Räume für die Vorschulklassen gebaut werden. Doch damit noch mehr Kinder zur Schule gehen können werden mehr Räume gebraucht, denn zurzeit teilen sich die Grundschulklassen die Räume mit den Vorschulkindern und die 6. Klasse wird in der engen Sakristei der Kirche unterrichtet. Die Zusammenarbeit mit der Schule macht Pastor Michael Colomba glücklich, doch er würde sich

sehr freuen, wenn bald jede Klasse einen eigenen Raum hat. Die Kosten für neue Gebäude können bis heute nur mit internationaler Unterstützung aufgebracht werden. Hier wollen wir mit unserer Aktion »Kinder helfen Kindern« einen Beitrag leisten.

Deshalb sammeln wir mit »Kinder helfen Kindern« in Sierra Leone für

- ein Schulgebäude mit sechs Klassenräumen für die Grundschule in Pujehun
- Schulmöbel für die Grundschule: Tische, Bänke, Tafeln, Regale
- Sanitäreanlagen mit sechs Toiletten
- einen Trinkwasserbrunnen



Am 07.07.2024 findet um 10.30 Uhr ein familienfreundlicher Gottesdienst in der EmK Sersheim, Sedanstraße 18 statt, mit flotten Liedern und Aktionen für Klein und Groß und wir lassen uns in einem Video in den Schulalltag in Sierra Leone hineinnehmen.

Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)

[RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht

07:33:42 21.06.2024

<http://www.emk-sersheim.de/index.php?section=news&cmd=details&newsid=294&pdfview=1>